

Mitteilungsblatt

Nr. 4

37. Jahrgang

Juli / August 2011



Gemeinde Döttingen

Inhalt / Editorial

aus dem Gemeinderat	3
aus der Gemeindeverwaltung	5
Schwimmbad: Aktivitäten und Termine	5
Neue Mitarbeitende der Gemeinde stellen sich vor	6
Döttinger Wetterstatistik	9
CVP-Ortspartei: Schürobig	10
Beratungsstellen	11
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten	12
aus der Bauverwaltung: Einrichten Hot Spot	14
aus der Verhandlungen des Sozialausschusses	14
Regionale Pilzkontrolle	15
Gesundheitszentrum	16
aus der Einwohnerkontrolle: Einwohnerstatistik	17
aus der Schule: Oberstufe	17
Freiwilligenarbeit in Döttingen	18
Veranstaltungskalender	20
Dödö und der Zauberwald, Kindertheater	23
4.Döttinger Rebberglauf	25
Mütterkreis/ Rechtsauskunft/ Spitex	26
Mütterkreis: Kinderfest	27
Sportclub Axpo: 40 Jahre Jubiläum	29
Theaterschule comart im Delta: Impressionen	31
Deutschkurse für Mutter und Kind	32
Nationalfeiertag auf dem Schulareal Bogen	33
Ambrosia- und Feuerbrandkontrolle	33
Sportclub Axpo: Volleyball-Plauschturnier	34
Quizmarsch Döttinger Turnvereine und Riegen	35
Einweihung Kinderspielplatz: Impressionen	36
Energiespartipps (auch) für den Sommer	38
Titelbild Mitteilungsblatt Nr. 3, 2011	38
Sudoku	39

Herausgeber: Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

Druck: Bürli AG, Döttingen

Redaktion: Jürg Schüpbach, Döttinger Mitteilungsblatt, Brüelstr. 3b, 5312 Döttingen
Tel. 056 245 32 40, d-mitteilungsblatt@bluewin.ch

Titelbild: Adrian Knecht

Redaktionsschluss für Heft 5 (September/ Oktober) 2011 ist der **15. August 2011**

Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen

Montag, Mittwoch – Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr

Dienstag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr

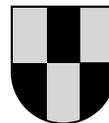
Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung
(☎ 056 269 11 30) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

Döttinger Homepage: www.doettingen.ch / **Kulturkommission:** www.prodoettingen.ch

aus dem Gemeinderat

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

(Anfang April bis Ende Mai 2011)



Planung, Bau

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Gewerbezentrum Unterfeld AG, Döttingen, Einbau eines Obergeschosses für Parkierungserweiterung, Gewebestrasse 21, Halle 2
- Laubhus AG, Rüfenach, Neubau Zweifamilienhaus mit Doppelgarage, Trottenweg
- Einwohnergemeinde Döttingen, Neubau Bike-Park mit Erdhügeln, Hirschweg
- Axpo AG, Kernkraftwerk Beznau, Döttingen. Bau- und Lagerplätze, Barackendorf, prov. Parkplätze
- Stocker Silvio, Döttingen. Neubau Tiefgarage und Erweiterung Balkone an bestehendem Mehrfamilienhaus, Unterfeldstrasse 2
- Tennisclub Unteres Aaretal, Döttingen, Sanierung Tennisplatzanlage Surb und Hochwasserschutz, Schützenhausstrasse
- JMAI AG, Döttingen, Neubau von 4 Terrassenhäusern, Föhrenweg / Terrassenstrasse
- Axpo AG, Kernkraftwerk Beznau, Döttingen, Neubau 3 Parabolspiegel für R/TV-Empfang, Parkplatz mit Ladestation für Elektroauto

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode abgelehnt:

- Moser Andreas, Döttingen, Abstellplatz für Schiff auf Auflieger, Nutzung als Vereinstreff mit Restauration, Müliggasse 21

Die Bauverwaltung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Swisscom Schweiz AG, Neubau einer Swisscom Verteilkabine, Hauptstrasse
- Swisscom Schweiz AG, Bewilligung von Grabarbeiten von 1 Werkloch und 1 Werkleitungsgaben in der Rebbergstrasse
- Swisscom AG, Bewilligung von Grabarbeiten von 2-3 Werklöchern, Schulstr. 2 bis 4a
- Jacobi Peter und Zita, Einbau Büro in Untergeschoss, Tanneckstrasse 4
- Müller Thomas und Karin, Anbau Hobbyraum und Werkstatt, Hinterhofstrasse 8
- Gaglio Vito, Anbau Keller, Aarestrasse 1
- Meier Andreas & Co., Würenlingen, Terrassierung des Grundstückes und Neubeepflanzung mit Reben, Sännelocherstrasse
- Anghelescu Stefan, neue Fenstertüre, Chäppelstrasse 39
- Fehlmann Roland und Heuberger Fehlmann Ruth, Anbau Carport, Propstbergstr. 18
- Swisscom AG, Aufbruchbewilligung Chisweg
- Swisscom AG, Umbau einer Swisscom Verteilkerkabine, Aaretalstrasse
- Swisscom AG, Aufbruchbewilligung für Kabelnetzerweiterung, Rebbergstrasse
- Swisscom AG, 3 Werklöcher für Kabeleinzug, Gewebestrasse 15 und Hirschweg 6
- Keller Daniel und Gisela, Anbauten Waschküche und Küche, Felsenweg 28

Gemeindeliegenschaften

Die Einwohnergemeinde hat der JMAI AG, Döttingen, den Landstreifen entlang des Föhrenweges (ca. 22 m² zum Preis von Fr. 8'800.00) verkauft. Die öffentliche Urkunde des Parzellierungs- und Vereinigungsbegehrens wurde genehmigt und unterzeichnet.

Die Terminplanung für die Badesaison 2011 wurde bewilligt.

Der Bestattung von einer auswärtigen Person in Döttingen wurde zugestimmt, da die Person in Döttingen aufgewachsen und einen engen Bezug zu Döttingen hatte.

Die Gemeindekanzlei hat aufgrund des Kompetenzreglements zwei Zustimmungen zum Grabsteinentwurf eines Urnengrabes und zwei Zustimmungen zum Grabsteinentwurf eines Erdbestattungsgrabes erteilt.

Strassen / Verkehr / Werke / Entsorgung

Von der Durchführung des 4. Rebberglaufes am 10. September 2011 auf den Gemeindestrassen wurde im zustimmenden Sinne Kenntnis genommen.

Auf Antrag des Vereins Winzerfest wurden analog Vorjahre diverse Verkehrsbeschränkungen anlässlich des Winzerfestes vom 30. September bis 2. Oktober 2011 erlassen.

Der Auftrag für die Strassenbeleuchtung mit LED-Lampen, Sanierung Hauptstrasse Teil 1, wurde an die AEW Energie AG vergeben.

Einem Abonnenten wurden die Rechnungen für Abwasser-, Wasser- und Fernwärme verfügt mit dem Hinweis, dass bei Nichtbezahlung die Einstellung der Lieferung verfügt wird.

Littering ist ein Thema, welches auch den Gemeinderat Döttingen stark beschäftigt. Anlässlich einer separaten Sitzung wurde das Thema ausführlich besprochen und Lösungsansätze gesucht. Verschiedene Massnahmen werden in Zukunft umgesetzt. Die Bekämpfung des Litterings ist ein dauernder Prozess.

Einbürgerung

Die Gemeinde Döttingen hat betreffend Anhörung zur Totalrevision des Kantons- und Gemeindebürgerrecht (KBüG) dem Kanton eine Vernehmlassung eingereicht.

Gewerbe

Von der Aufnahme der Wirtetätigkeit in der Gartenwirtschaft des Hotels Bahnhof vom 13. Mai bis 11. September 2011 wurde im zustimmenden Sinne Kenntnis genommen und das entsprechende Gesuch an das Amt für Wirtschaft in Aarau weitergeleitet.

Vormundschaft

In der Berichtsperiode wurden zwei Beistandschafts- und ein Vormundschaftsbericht geprüft.

Eine bestehende Erziehungsbeistandschaft für drei Kinder wurde infolge Wegzug zum Vater aufgehoben und an die neue Wohnsitzgemeinde übertragen. Für zwei Kinder wurde eine Erziehungsbeistandschaft errichtet.

Die Kindesvermögenskontrolle für drei unmündige Personen wurde infolge Volljährigkeit bzw. Wegzug aufgehoben und von der Kontrolle abgeschrieben. Für sechs Kinder wurde die Kindesvermögenskontrolle errichtet.

Finanzen

Der Verteilschlüssel des Fonds für regionale Aufgaben der Gemeinde Döttingen wurde festgelegt. Die Gelder aus dem Fonds werden mit 80 % an Organisationen mit regionaler Aufgabenerfüllung und mit 20 % an regionale Projekte verteilt. Eine Auszahlung an die Gemeinden erfolgt nicht.

Perfektion ist, wenn man nichts mehr weglassen kann.

Antoine de Saint-Exupéry

aus der Gemeindeverwaltung (April und Mai 2011)

Personelles

Werner Meier, Leiter Steuern, war aufgrund einer Rückenoperation vom 3. Mai bis 15. Juni 2011 krank geschrieben. Es wird ihm weiterhin gute Genesung gewünscht.

Von der Kündigung von Jolanda Steigmeier als Stellvertreterin des Leitern Steuern per 31. August 2011 wurde mit Bedauern Kenntnis genommen. Die Stelle wurde in der Zwischenzeit bereits zur Neubesetzung ausgeschrieben.

Als Praktikantinnen an der HPS Döttingen wurden aufgrund des Antrages der Schulpflege Frau Salomé Estermann, Frau Rahel Wettstein und Frau Bettina Weilenmann für das Schuljahr 2011/12 gewählt.

Frau Beatrice Vögele hat Ihre Anstellung als Zahnprophylaxe-Helferin bei der Schule Döttingen gekündigt.

Gemeindeliegenschaften

Für diverse Vermietungen der Turnhalle wurden die Benützungsgebühren festgelegt.

Neuer Sozialdienst

Das Büro für den Sozialdienst wurde im ehemaligen Nebenraum der Gemeindekanzlei eingerichtet und befindet sich unmittelbar anschliessend an die Räumlichkeiten der Gemeindekanzlei. Wer das Sozialamt aufsuchen möchte, wird gebeten, sich am Schalter der Gemeindekanzlei zu melden. Die Leiterin Sozialdienst Livia Knecht ist jeweils am Dienstag und am Donnerstag erreichbar. Für Kontakte an anderen Tage ist eine vorherige telefonische Terminabsprache notwendig.

Schwimmbad Döttingen: Aktivitäten und Termine

Badesaison 2011

Juli	
	Schwimmkurs Anfänger
	Schwimmkurs Fortgeschrittene
	Tauchschnupperkurs (ab 12 Jahre)
6. Juli 2011	Nachtschwimmen bis 24.00 Uhr
13. Juli 2011	Nachtschwimmen bis 24.00 Uhr (Nachttauchen n.m. Brevet 20.30 Uhr)
20. Juli 2011	Nachtschwimmen bis 24.00 Uhr
27. Juli 2011	Nachtschwimmen bis 24.00 Uhr (Verschiebe-Datum Nachttauchen)
August	
1. Aug 11	Schwimmbad offen bis 17.00 Uhr
3. Aug 11	Nachtschwimmen bis 24.00 Uhr
13. Aug 11	Verschiebe-Datum Badifäst
14. Aug 11	Tauchen (nur mit Brevet) Unterwasserspiele, 11.00 Uhr
September	
17. Sep 11	Abholtag mit Raclettessen
25. Sep 11	Saisonende

Neue Mitarbeitende stellen sich vor

Ab 15. Mai 2011: Neue Leiterin Sozialdienst, Livia Knecht

Ich bin mit meinen Eltern und meinen zwei jüngeren Schwestern in Döttingen aufgewachsen. Nach meiner Schulzeit in Döttingen und Klingnau habe ich die Kantonsschule in Wettlingen besucht. Ein sechsmonatiger Sozialeinsatz in Venezuela bestärkte mich darin ein Studium an der Fachhochschule Bern mit Ausrichtung Soziale Arbeit in Angriff zu nehmen. Ich habe meine Ausbildung zur Sozialarbeiterin im Februar dieses Jahres beendet. Während meines Studiums habe ich verschiedene Praktika absolviert. Ausserdem habe ich stets nebenbei gearbeitet, zuletzt war ich in einer Sprachschule als Deutschlehrerin tätig. In diesem Rahmen lernte ich auch die Arbeit mit Personen aus unterschiedlichen Kulturen kennen.

In meiner Freizeit widme ich mich meinen zwei grossen Leidenschaften: Bücher und Filme. Ich bin aber auch gerne sportlich aktiv. Im Sommer schwimme ich gerne und im Winter zieht es mich zum Snowboarden in die Berge. Ich probiere auch gerne immer wieder etwas Neues aus und besuche momentan begeistert einen Zumbakurs. Meine Interessen sind sehr vielseitig und ich bin eine sehr offene und abenteuerlustige Person. Daher reise ich auch sehr gerne und suche mir jedes Jahr wieder ein neues Land zum Entdecken aus.

Ich bin froh, dass ich meine erste Anstellung als Sozialarbeiterin in einer bekannten und geschätzten Umgebung wahrnehmen kann und freue mich auf diese neue Herausforderung. Im September werde ich zudem mit dem Masterstudiengang im Bereich Soziale Arbeit beginnen.



Philipp Walde, neuer Lernender Kaufmann

Aufgewachsen bis zum fünften Lebensjahr bin ich ganz in der Nähe der hiesigen Gemeinde, nämlich in Kleindöttingen. Seither wohne ich in Koblenz. Nach der Bezirksschule in Klingnau, habe ich die Kantonsschule in Wettlingen für ein Jahr besucht. Im Moment absolviere ich ein Praktikum bei der Staatsanwaltschaft in Brugg.



In meiner Freizeit vergnüge ich mich mit meinen Instrumenten. Ich spiele leidenschaftlich gerne Trompete, Keyboard und seit neuerem auch Euphonium. Während der Fasnachtszeit bin ich aktiv bei der Guggenmusik „Steibruchschränzer“ aus Würenlingen tätig.

Indes ist es nicht nur das Musizieren, sondern auch das Malen, welches mir grosse Freude bereitet. Malen mit ganz unterschiedlichen Farben, unter anderem Aquarell oder Acryl.

Ich freue mich, im Sommer mit der Lehre auf der Gemeinde Döttingen beginnen zu dürfen und bin auf den Einblick in die verschiedenen Aufgabenbereiche sehr gespannt.

Moritz Müller, neuer Lernender Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Werkdienst

Mein Name ist Moritz Müller. Ich bin 21 Jahre alt und wohne seit 1997 in Döttingen. Geboren wurde ich in Tiengen (D).

Die Primarschule besuchte ich in Döttingen und die Oberstufe absolvierte ich in Klingnau.

Ich habe schon einmal eine Lehre als Forstwart angefangen, die ich wegen eines angespannten Arbeitsverhältnisses abgebrochen habe.

Meine Erwartungen sind ein erfolgreiches Abschliessen der Lehre.

Meine Hobbys sind Musik, Konzertbesuche und mit Freunden Fussball spielen.



Robin Locher, neuer Lernender Fachmann Betriebsunterhalt Fachrichtung Hausdienst



Ich heisse Robin Locher und wurde am 11. Februar 2011 19 Jahre alt.

Ich bin in Wislikofen aufgewachsen und wohne nun in Bad Zurzach.

Meine Hobbys sind Diabolo spielen, mit Freunden weggehen und Kampfsport.

Für meinen Zukunftsweg ist nichts Besonderes geplant, ausser die Lehre erfolgreich abzuschliessen.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung mit den Werken begrüssen die neuen Mitarbeiter herzlich im Team, freuen sich auf die Zusammenarbeit und wünschen ihnen viel Freude und Energie bei der täglichen Arbeit.

Rampenverkauf – Döttingen

Samstag, 10. September 2011

10.00 – 14.00 Uhr

Metzgerei Baumann
Radio / TV Güller
Drogerie Schifferle
Humbels Handy-Shop

Beim Aare-Center:
Schreinerei Weidmann
Goldschmied Meier
Babycenter Wurmito
Vögele Optik



**Riesenauswahl –
überraschend günstig!**

Salontisch

MDF Hochglanz weiss,
120 x 39 x 70 cm



249.-

Umfangreiches Einzeltypenprogramm, fragen Sie unsere Wohnberater!

Polstergarnitur

Microfaser, 244/211 x 88 x 90 cm



1198.-

• samtig weicher Griff • scheuerfest • schmutzabweisend • Liegefläche 117 x 180 cm • grosse Farbauswahl

Polstergarnitur

Kunstleder, 275/210 x 78 x 96 cm



898.-
statt 1198.-

• pflegeleicht • Lederoptik
• grosse Farbauswahl • abwaschbar

Besuchen Sie uns in Döttingen!

www.ottos.ch

Döttinger Wetterstatistik von Reto Waldburger

Die wahre Geschichte von einem Frühling, der fast wie ein Sommer war.....

Im Januar entsprachen die Temperatur- und Niederschlagswerte im unteren Aaretal noch in etwa der langjährigen Norm. Dann setzte jedoch eine fast beispiellose Erwärmung und damit verbunden eine Trockenperiode ein, welche bis über das Ende des meteorologischen Frühlings andauern sollte. Für die 3 Frühlingsmonate resultierte in unserer Region eine Mitteltemperatur von 12.55°C = neuer Rekord! Noch nie seit Beginn verlässlicher Messungen vor ca. 150 Jahren war hier ein Frühling derart warm. Die beachtliche Anzahl von 21 Sommertagen mit einem Maxima von über 25°C sei hier erwähnt, fast mehr als ein durchschnittlicher Sommer zu bieten vermag. Zu dieser Sommerwärme gesellte sich nach und nach eine massive Trockenheit. Im Zeitraum vom 16. Januar bis 30. Mai fiel nur 94 mm Regen, weniger als 30% der sonst in Döttingen innerhalb dieses Zeitraums zu erwartende Menge. Das untere Aaretal – oft ein Trockenheits-Pol der Schweiz. Aufgrund des Wassermangels reduzierte die Vegetation ihre über das Blattwerk funktionierende Transpiration (in der Meteorologie als Gesamtbegriff auch Evapotranspiration genannt) auf ein Minimum, um nicht zu verdorren. Als Folge davon wurde in Feld und Wald fast keine Sonnenenergie für die Verdunstung absorbiert. Die gesamte Strahlungswärme der Sonne stand nun für die Aufheizung der Atmosphäre zur Verfügung. Während dieser allgemeinen Trockenheit waren im April und Mai Temperatur-Tagesgänge zwischen dem tiefstem und höchstem Temperaturwert von fast 20°C an der Tagesordnung, extrem hohe Werte für diese Jahreszeit. Dies erklärt auch, weshalb im unteren Aaretal mitunter die höchsten Temperaturen der ganzen Schweiz gemessen wurden (z.B. am 26. Mai mit 31.7°C auf Beznau). Am 31. Mai kam sie, die langersehnte „grössere“ Regenmenge und hat dem Frühling 2011 im letzten Moment einen weiteren „Rekord“ abspenstig gemacht, denjenigen für den trockensten Frühling aller Zeiten. Somit bleibt der Frühling 1953 alleiniger Trockenheits-Rekordhalter. Uns soll's recht sein.

April 2011		2011	1991-2010	1961-1990
Niederschlagsmenge:	(Schluche)	13.1 mm	67.9 mm	79.0 mm
	(Steiacher)	12.0 mm		
Grösste Tagesmenge:	04. April	7.5 mm		
Temperatur-Mittelwert:		13.6 °C	10.0 °C	9.1 °C
Höchster Meßwert:	07. April	26.1 °C		
Tiefster Meßwert:	13. April	1.3 °C		
Mai 2011		2011	1991-2010	1961-1990
Niederschlagsmenge:	(Schluche)	40.0 mm	99.3 mm	87.0 mm
	(Steiacher)	39.8 mm		
Grösste Tagesmenge:	31. Mai	12.3 mm		
Temperatur-Mittelwert:		16.5 °C	14.6 °C	13.5 °C
Höchster Meßwerte:	30. Mai	31.2 °C		
Tiefster Meßwert:	04. Mai	2.2 °C		

Döttingen, 15.06.2011

reto.waldburger@swissonline.ch



Freitag, 5. August 2011, ab 18.00h

Schür-Obig im Sänneloch

**als Ferienausklang mit den „Donnschtighöcklern“
der Dixie Band „59ers-six“ mit Wilfried Zollinger
sowie dem Alphorn-Trio Zurzibiet**

**auf dem Bauernhof von Rolf Knecht
im Sänneloch, Döttingen**

Dein Zug zur Arbeit fährt nur an den Tagen pünktlich ab, an denen du
dreißig Sekunden zu spät auf den Bahnsteig kommst.

Murphy's Gesetz



BAHNHOF-APOTHEKE DÖTTINGEN-KLINGNAU

Urs Blumenthal

eidg. dipl. Apotheker

Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen, Telefon 056 245 11 50

Sind Sie verhindert?

Wir bringen Ihnen die
Medikamente gerne nach Hause!

Öffnungszeiten

Montag–Freitag: 8.00–12.15 und 13.30–18.30 Uhr Samstag: 8.00–16.00 Uhr

SUCHTHILFE AGS BERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen
www.suchthilfe-ags.ch

Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76
E-Mail: doettingen@suchthilfe-ags.ch

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- | | |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| ◆ Familien- und Erziehungsfragen | ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit |
| ◆ Eheberatungen | ◆ Krankheit/Persönliche Probleme |
| ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien | |

MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	11. Juli 2011	14.00 – 16.00
Montag	25. Juli 2011	➔ mit Voranmeldung
Montag	8. August 2011	14.00 – 16.00
Montag	22. August 2011	➔ mit Voranmeldung

Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz §18).

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> ◆ Postadresse:
Anlauf- und Beratungsstelle Aargau
Postfach
5001 Aarau | <ul style="list-style-type: none"> ◆ Telefon: 0848 40 80 80 ◆ E-Mail: beratung@info-ag.ch ◆ Internet: www.info-ag.ch |
|--|--|



Agenda Juli bis September 2011

02. Juli – 07. August Schulferien

Datum	Thema	Wer
08. August	1. Schultag	Ganze Schule
23. August	Elternabend der 1. Klässler	Alle 1. Klässler
01. September	Elternabend der neuen Kindergärtler	Alle neuen Kindergärtler
10. September	Rebberglauf Döttingen	Freiwillig für alle SchülerInnen

Rückblick

Sporttag

Sportlich ging es weiter mit einem Postenlauf im Kindergarten und einem Leichtathletikteil in der Primarschule.



Die Freude aller Beteiligten war spürbar und natürlich die Siegerehrung mit den Medaillen ein Höhepunkt.

Besuchstage / Öffentlicher Samstag

Am 13.14. Mai besuchten nicht nur unsere SchülerInnen die Schule. Sie wurden begleitet von ihren Eltern, die ihr Interesse an ihren Kindern und der Schule zeigten und wieder einmal Schulluft schnuppern wollten.

Ein grosses Ereignis war natürlich die Einweihung unseres Öffentlichkeitsleitbildes, das uns „Wegweiser für die Zukunft“ sein will. Die einzelnen Puzzleteile wurden von den SchülerInnen auf kreative Art zum Festplatz gebracht und dort von Urs Graf und Thomas Minder zum Ganzen zusammengesetzt. Das Ergebnis können sie jederzeit an unserer Schulhausfassade bewundern.

Neues CI-Leitbild

Kindergarten und Primarschule Döttingen Dieses Leitbild dient der Information der Öffentlichkeit.

Wir möchten transparent machen, welche Werte den Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie das Zusammenleben aller an der Schule Beteiligten prägen sollen.

Gemeinsam sind wir stark

- Wir begegnen uns freundlich, mit Respekt und Wertschätzung.
- Wir nutzen die Verschiedenartigkeit aller, um gemeinsam unsere Ziele zu erreichen.
- Wir streben eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern an.

Gemeinsam lernen wir

- Wir fördern und fordern die Schülerinnen und Schüler entsprechend ihren Fähigkeiten.
- Wir vermitteln den Schülerinnen und Schülern die nötigen Selbst-, Sozial- und Sachkompetenzen.
- Wir entwickeln die Schule und den Unterricht gemeinsam weiter.

in Döttingen

- Wir schätzen ihr Interesse gegenüber unserer Schule.
- Wir informieren die Öffentlichkeit über Aktivitäten an der Schule.

Dieses Leitbild wurde 2010/11 erarbeitet. Beteiligt waren Vertreter aller Schulstufen, die Schulleitung und die Schulpflege. Der Prozess wurde begleitet von einem externen Berater der Fachhochschule FHNW.



14.06.2011eg

aus der Bauverwaltung

Einladung zum Bau eines LEK- „Hot Spot“ im NSG Surbe-Neuwingerte

Samstag, 13. August 2011 um 09.00 bis ca. 12.00 Uhr
mit anschliessendem Imbiss

Treffpunkt beim Schützenhaus Döttingen.

Es soll eine grosse Naturschutzinsel für verschiedene Kleintiere und Insekten gebaut werden. Ähnlich wie die bekannten Bienenhotels werden Nist- und Unterschlupfmöglichkeiten geschaffen.

Wer bei sich zu Hause im Garten einen Hot Spot haben möchte, kann hier mithelfen einen zu bauen und sich ein Bild davon machen.

Einen fertig gebauten Hot Spot oder die Materialien dazu, können anschliessend, gegen Rechnung, auf der Bauverwaltung (056 269 11 60) bestellt werden.



Gemeinderat und LEK-Kommission Döttingen

aus den Verhandlungen des Sozialausschusses

Berichtsperiode: April bis Mai 2011

3 neue Sozialhilfesuche wurden aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen bewilligt. Für 4 Einzelpersonen wurde Überbrückungshilfe geleistet, bis die Einkünfte (Arbeitslosentagelohn oder Lohn) geltend gemacht werden können.

2 Sozialhilfefälle wurden neu geprüft und die Sozialhilfegewährung um weitere 6 Monate verlängert.

6 Sozialhilfefälle konnten eingestellt werden. Davon wurden 2 eingestellt, weil sie den Auflagen und Weisungen des Sozialamtes nicht nachgekommen sind. 3 konnten infolge Wegzuges eingestellt werden, da die neue Wohnsitzgemeinde für die Sozialhilfegewährung zuständig ist. Ein Sozialhilfebezüger hat weitere Einkünfte erzielt, so dass eine weitere Unterstützung nicht mehr benötigt wird.

Für eine Familie wurden Krankenkassenausstände übernommen, da die Kinder dringend auf Leistungen durch die Krankenkasse angewiesen sind. Einer Einwohnerin wurden die Krankenkassenausstände als Vorschuss übernommen und müssen monatlich der Gemeinde zurück bezahlt werden.

Einem Klienten wurde die Begleitung durch das HEKS Wohnen finanziert.

4 Klienten wurde ein Beschäftigungsprogramm finanziert, ein bestehendes Beschäftigungsprogramm wurde verlängert und bei einem Einwohner wurde eine Potentialabklärung veranlasst.

Dem Gesuch eines Sozialhilfeempfängers für die Kostengutsprache eines Beschäftigungsprogrammes wurde infolge Aussichtslosigkeit abgelehnt.

Ein Klient ist im gemeindeeigenen Beschäftigungsprogramm angestellt.

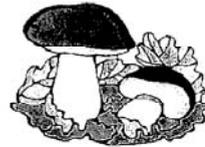
Ein Antrag für Kostengutsprache einer sozialpädagogischen Familienbegleitung wurde gutgeheissen.

Das Gesuch für Elternschaftsbeihilfe einer Familie wurde abgelehnt, da die Einkünfte den Grenzbetrag für den Anspruch auf Elternschaftsbeihilfe überstiegen.

Regionale Pilzkontrolle Aaretal-Surbtal

Für die Gemeinden:	Böttstein	Full-Reuenthal	Tegerfelden
	Döttingen	Mandach	Endingen
	Klingnau	Leibstadt	Unterendingen
	Koblenz	Leuggern	

Pilzkontrolleur: Thomas Graber
Restaurant Burestübli
Hauptstrasse 32
5315 Böttstein
Telefon: 056 245 02 51



Organisation: Der Pilzkontrolleur erteilt das ganze Jahr hindurch Auskünfte. Feste Kontrollzeiten werden für die Zeit von August bis Oktober festgelegt. Beachten Sie die genauen Orte und Zeiten im Anschlagkasten der jeweiligen Gemeinde. Die Beratungen sind kostenlos.

Kontrollzeiten Saison 2011: Samstag, 13. August 2011 bis Sonntag, 30. Oktober 2011 täglich (ausgenommen Mittwoch) von 18.00 - 19.00 Uhr

Kontrolllokal: beim Restaurant Burestübli, Böttstein

Wie sammelt man verantwortungsbewusst Pilze:

- Nur Körbe oder Netze verwenden, im Plastiksack zersetzt sich das Pilzeiweiss sehr schnell.
- Nur mittelgrosse Fruchtkörper sammeln, die alten zum Absporen stehen lassen.
- Nur so viele Pilze ernten, wie für eine Mahlzeit verwertet werden können. Empfehlung: 250 Gramm Frischpilze pro Person und Woche.
- Von unbekanntem Pilzen nur zwei, drei Exemplare pflücken, sorgfältig aus dem Boden drehen, nicht abschneiden.
- Gesammelte Pilze schon im Wald von Erde befreien und nach Arten sortiert zur Kontrolle vorlegen.

Durch massvolles und richtiges Pflücken tragen Sie dazu bei, dass die Pilze ihre wichtige Funktion im Oekosystem des Waldes erfüllen können.

Regionale Pilzkontrolle Aaretal - Surbtal

Es freut uns sehr, dass Nationale Suisse, als seit Jahrzehnten in der Region sehr gut verankerte Gesellschaft, wieder mit einer Agentur in Döttingen ihren Platz gefunden hat. Wir sind seit letztem Herbst in den neu renovierten Räumlichkeiten „gut angekommen im Gesundheits-Zentrum-Döttingen“ und fühlen uns überaus wohl.

Was verbindet eine Versicherungsgesellschaft mit einem Gesundheitszentrum?

Wir bemühen uns täglich die Einwohner/innen unseres Einzugsgebietes vollumfänglich, bedarfsgerecht und fair zu beraten und mit bestmöglichen Dienstleistungen zu betreuen. Ob als Privatperson oder Zuständiger für Versicherungsfragen in kleineren oder grösseren Firmen, wir sorgen dafür, dass Sie im Bezug auf Ihre Gefahren bestens informiert sind und einen klaren Überblick haben.

Und genau das kann sehr wohl mit Gesundheit zu tun haben. Wer seine Risiken und deren Versicherungen kennt, kann sich abends beruhigter ins Bett legen und, mindestens diesbezüglich, sorglos einschlafen.

Und ein **guter Schlaf hat** wiederum **viel mit Gesundheit zu tun**, oder nicht?

Es würde uns freuen wenn wir auch Sie mit unseren Produkten sowie unserer persönlichen Betreuung überzeugen könnten. Schauen Sie doch einfach einmal vorbei im 2. Stock des Gesundheitszentrum Döttingen. Wir empfangen Sie gerne Mo.-Fr. jeweils am Morgen von 08:30 bis 12:00 Uhr, oder nach persönlicher Terminvereinbarung.

Urs Ammann und Sejhan Osmani

Gemeinsam für Ihre Gesundheit



Mütter- und Väter-
beratung

nationale
suisse



Um klar zu sehen, genügt oft ein Wechsel der Blickrichtung.

Antoine de Saint-Exupéry (1900-44), frz. Flieger u. Schriftsteller

aus der Einwohnerkontrolle

Einwohnerkontrolle-Statistik

In der Berichtsperiode (April 2011 und Mai 2011) sieht die Einwohnerstatistik von Döttingen wie folgt aus:

Einwohnerzahl per 01.04.2011	Geburten	Todesfälle	Zuzüge	Wegzüge	Einwohnerzahl per 31.05.2011
3'730	4	6	46	37	3'737

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

Hundekontrolle-Statistik

Im Jahr 2011 sind in Döttingen 212 Hunde eingelöst.

Sind Ihre Ausweispapiere noch gültig?

Bitte kontrollieren Sie rechtzeitig, ob Ihre Identitätskarte oder Reisepass noch gültig ist. Die Identitätskarte muss auf der Einwohnerkontrolle beantragt werden. Der Reisepass (biometrischer Pass), sowie auch das Kombi-Angebot (Pass und ID) müssen beim Passamt in Aarau beantragt werden. Die Neuausstellung dauert nach Vorsprache ca. 14 Tage. An die Fotos werden hohe Anforderungen gestellt.

Detaillierte Auskünfte finden Sie unter www.doettingen.ch / Menüpunkt „Verwaltung“ / Einwohnerkontrolle oder www.schweizerpass.ch

aus der Schule: Oberstufe Döttingen

Die Ferien sind da!

Bald schon geht das Schuljahr zu Ende und die Schüler und Schülerinnen freuen sich sehr auf die Ferien. Die Lehrpersonen übrigens auch!

Momentan ist allerdings noch Lagerzeit. Alle Klassen der 2. bis 4. Oberstufe in Döttingen sind während vier Wochen (vom 30. Mai bis zum 25. Juni) nach und nach im Lager, was den übrigen Schulbetrieb zwar etwas durcheinander bringt, aber eine tolle Erfahrung für alle Beteiligten ist. Wir Daheim gebliebenen hören fast ausschliesslich nur positive Rückmeldungen.

Für die Realschüler der 4a und 4b beginnt im August ein neuer Lebensabschnitt. Die meisten starten eine Lehre, einer tritt in die 4. Sekundar ein und andere gehen weiter zur Schule. Aber nicht nur für die Schüler der 9. Klasse beginnt ein neuer Abschnitt - nein, auch die jetzigen Fünftklässler werden neue Wege gehen, denn sie werden neu die Oberstufe besuchen. Es ist entweder die Realschule in Döttingen oder die Sekundarschule in Klingnau.

Für diese Fünftklässler, die in die Realschule gehen werden, findet am Montag den 20. Juni ein Einführungsnachmittag in Döttingen statt. Da werden sie durch die Schule geführt, lernen ihre zukünftige Klassenlehrer kennen und können Fragen stellen.

Am Mittwoch den 29. Juni findet die Verabschiedung der neunten Klassen im Rahmen einer kleinen Feier in der Turnhalle statt. Darauf freuen sich die Schüler.

Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz

Gesellschaftliche Bedeutung der Freiwilligenarbeit sichtbar machen und die Anerkennung des freiwilligen Engagements optimieren. Diese Ziele übernimmt die schweizerische Kampagne für das vom Europarat ausgerufenen „Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011“.

Die Kommission Gesellschaft und Soziales hat sich mit dem Thema Freiwilligenarbeit in Döttingen befasst und berichtet über diverse freiwilligen Aktivitäten in der Gemeinde.

„Abwechslung in den Altersheim-Alltag bringen“

Besuch bei der Altersheim-Kaffee-Torten-Gruppe vom Frauenbund Döttingen

von Ursula Vogelsang

Wie vielseitig der Frauenbund Döttingen ist, zeigt er anhand seiner jüngsten Untergruppe: Der Altersheim-Kaffee-Torten-Gruppe (A-Ka-To). Die Gruppe - bestehend aus 5 Frauen - laden seit 2009 Döttinger Seniorinnen und Senioren, welche im Altersheim Unteres Aaretal in Döttingen wohnen, zweimal jährlich zu Kaffee und Kuchen in den Räumlichkeiten des Altersheimes ein.

Hilde Jutz, Irene Bürli, Ida Achermann, Sigrun Frasi und Irene Stehrenberger helfen seit der Gründung der Gruppe freiwillig und ehrenamtlich mit.

Kürzlich durfte ich an einem solchen Nachmittag dabei sein.

Die Spannung der Bewohner ist beim Betreten des Altersheimes deutlich zu spüren. Die Bewohner freuen sich sichtlich auf einen geselligen Nachmittag bei Kaffee und Torte. Zuerst werden jedoch die Tische liebevoll mit den Blumen aus dem Garten geschmückt. Neugierig verfolgen die Bewohner die Vorbereitungen.

Bei feinen Erdbeer- und Schwarzwäldertorten und einem selber gebackenen Cake geniessen die eingeladenen Bewohner einen feinen Zvieri. Die aktuellsten Neuigkeiten werden untereinander ausgetauscht und die spezielle Aufmerksamkeit wird geschätzt.

Es gibt leider aber auch Bewohner, welche entweder nicht mehr Sprechen oder Hören können oder auch gerne für sich alleine sind. Schön ist es aber trotzdem, dass auch diese Bewohner am Tisch Platz nehmen und eine Abwechslung geniessen.



Im Durchschnitt nehmen 20-30 Bewohner an diesem Brauch teil. Finanziert werden die Torten vom Frauenbund Döttingen.

Übrigens führen die übrigen Gemeinden aus dem Gemeindeverband des Altersheimes dieselbe Veranstaltung auch für ihre Bewohner durch.

Eine dieser 5 Frauen ist Irene Stehrenberger. Sie schätzt die Arbeit, da sie anderen Menschen eine Freude bereiten kann und diese zufrieden sind. Neben ihrer Tätigkeit in der A-Ka-To-Gruppe strickt sie mit den Bewohnern

vom Altersheim jeden Dienstagnachmittag.

Dieses gesellige Miteinandersitzen und Erzählen von Anekdoten aus früheren Zeiten hat mir sehr gut gefallen. Es bleibt zu hoffen, dass sich auch die etwas jüngere Generation später für die älteren Bewohner vom Dorf einsetzt.



Altersheim-Kaffee-Torten-Gruppe

5 aufgestellte Frauen:

Ida Achermann, Sigrun Frasi, Hilde Jutz, Irene Bürli und Irene Stehrenberger.

(von links nach rechts)

Frauenbund Döttingen

Der Frauenbund Döttingen engagiert sich für die Interessen der Frauen, in der Familie und der Gesellschaft. Der Frauenbund ist offen für alle Frauen, unabhängig ihrer Konfession und Weltanschauung.

Der Frauenbund Döttingen ist dem Aargauischen Katholischen Frauenbund (AKF) als Ortsverein angeschlossen. Infos auch unter www.frauenbund-aargau.ch

Die Untergruppen des Frauenbundes sind:

- **Donnerstagmorgen-Gottesdienstgruppe**

Eucharistiefeier und Wortgottesdienst, seit 1977 mitgestaltet von Frauen für Frauen und Mütter, jeweils am Donnerstag um 09.00 Uhr in der Seitenkapelle der kath. Kirche St. Johannes

Zur Pflege der Gemeinschaft öffnet die Gruppe einmal im Monat nach dem Gottesdienst die Kaffeestube im delta.

- **Altersheimgruppe „A-Ka-To“**

- **Kranken- und Besuchergruppe**

Neun Frauen besuchen regelmässig die Geburtstagsjubilare, kranke und betagte Mitmenschen in Spitälern, Alters- und Pflegeheimen sowie Alterswohnsitzen und lassen sie weiterhin am Dorfgeschehen teilhaben.

- **Mütterkreis**

Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern bis 5 Jahre. Aktivitäten siehe unter <http://www.chnopfhoeck.blogspot.com/>

- **Stubete**

Von September bis April treffen sich Frauen einmal im Monat im delta zum Stricken von Kleidern und Decken für bedürftige Erwachsene und Kinder. Daneben stricken fleissige Helferinnen auch noch bei sich zu Hause.

Der Vorstand hat stets ein offenes Ohr für Anregungen und aufbauende Kritik, für Kursideen, Vortrags- oder Reisevorschläge. Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Der Frauenbund freut sich, Sie an den Kursen oder Anlässen begrüssen zu dürfen.

Edith Amstutz

Tel. 056 245 38 21

E-Mail e.amstutz@gmx.ch

Präsidentin und Ansprechperson für Kranken-
Besuchergruppe, Stubete und Weltgebetstag

Irene Bürli

Tel. 056 269 25 50

E-Mail buerli_irene@gmx.ch

Leitung Gottesdienstgruppe, Ansprechperson „A-Ka-To“

Hilde Jutz

Tel. 056 245 25 28

Leitung Altersheimgruppe „A-Ka-To“

Veranstaltungskalender Juli bis Oktober

JULI 2011

1.	Fr	STV: Turnverein und alle Riegen, Quizmarsch*
	Fr	SG: 2. Obligatorische Übung, 18 – 20 Uhr, Schiessplatz Grütt
2./3.	Sa/So	Musikgesellschaft und der Vorstand Winzerfestverein besuchen Döttingen Deutschland
2.- 7. August		
4.	Mo	Männerturnverein: Veloausfahrt mit Minigolf
5.	Di	Samariterverein: Thema Sturzgefahr
6.	Mi	Badi: Nachtschwimmen bis 24Uhr
7.	Do	STV: Frauenriege, ganztägige Velotour
11.	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
	Mo	Männerturnverein: Grillabend im Stüdlihu
13.	Mi	Badi: Nachtschwimmen bis 24 Uhr
18.	Mo	Männerturnverein: Veloausfahrt nach Leibstadt
21.	Do	Senioren – Mittagstisch, Altersheim, 11.30Uhr
25.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
	Mo	Männerturnverein: Schwimmbad
27.	Mi	Badi: Nachtschwimmen bis 24 Uhr
31.	Fr	Schlussstermin Eingabe Gemeindebudget

AUGUST 2011

1.	Mo	[1]-Augustfeier organisiert vom Samariterverein*
1.- 5.	Mo/Fr	Tennisclub Unteres Aaretal: Juniorenlager
3.	Mi	Badi: Nachtschwimmen bis 24 Uhr
5.	Fr	Schür-Obig im Sänneloch (CVP)*
8.	Mo	Schulstart für alle SchülerInnen und Kindergärtler
8.	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
9.	Di	Mütterkreis: Chnopfhöck oder Badi
12.	Fr	SG: 16. Übereschüset, RSA Grütt, 18 – 20 Uhr
13.	Sa	Altpapiersammlung
	Sa	Bau eines „Hot Spot“ im Gebiet Surbe-Neuwingerte*
	Sa	SG: 16. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 und 13.30 – 17 Uhr
	Sa	Badi: Verschiebedatum Badifäsch
13./14.	Sa/So	STV: Turnfahrt
14.	So	STV: Frauenriege, Kreisspieltag Kleindöttingen
	So	Badi: Tauchen (nur mit Brevet), Unterwasserspiele
17.	Mi	MTV: Ganztägige Wanderung
	Mi	Jungwacht/Blauring in der Primarschule
18.	Do	STV: Frauenriege Wanderung mit grillieren
19.	Fr	SG: 16. Übereschüset, RSA Grütt, 18 – 20 Uhr
20.	Sa	SG: 16. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 und 13.30 – 17 Uhr
21.	So	SG: 16. Übereschüset, RSA Grütt, 8 – 12 Uhr
	So	STV: TV und DR Spieltag Koblenz
22.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
23.	Di	Mütterkreis: Versli und Reime
25.	Do	Unentgeltliche Rechtsauskunft*
	Do	Senioren – Mittagstisch, Rest. Central, 11.30Uhr*
27.	Sa	Sportclub Axpo: 40 Jahre Jubiläum, Volleyballturnier

	Sa	TCUA: Erster Nationaler Tag des Tennis
	Sa	Mütterkreis: Sommerfest
	Sa	SG: 3. Obligatorische Übung, 14 – 17:30 Uhr, Schiessplatz Grütt
	Sa	Mütterkreis: Kinderfest vor der Turnhalle, 12 – 15 Uhr*
	Sa	Jungwacht/ Blauring: Schnuppernachmittag
	Sa	Jungwacht/ Blauring: Lagerabschluss
31.-11. September		TCUA: Kant. Juniorentennismeisterschaften

SEPTEMBER 2011

2.	Fr	Gemeindverwaltung und Werke: Personalausflug
	Fr	Fan-Club FCD: GV 2011
	Fr	Rebbergverein: IP- Kurs
	Fr	Verein Winzerfest: Zusammenkunft Sujetgestalter
3.	Sa	Kindertheater: Dödö und der Zauberwald (Oberwald)*
3./4.	Sa/So	STV: Turnfahrt
6.	Di	Mütterkreis: Ponyreiten
	Di	Samariterverein: Alphasecurity, bereit fürs Winzerfest
8.	Do	Seniorenflug der Gemeinde
9.	Fr	Frauenbund: Abendausflug, Rakuschau im Atelier Steiner
10.	Sa	Sportclub Axpo: 4. Döttinger Rebberglauf*
	Sa	Detailistenvereinigung Döttingen: Rampenverkauf, 10 -14 Uhr, siehe auch Inserat
12.	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
15.	Di	STV: Turnverein Chlauskegeln
15.	Do	Frauenbund: Erste Stubete im delta der Saison 2011/12
16.	Fr	Kunstverein Unteres Aaretal: Vernissage Schloss Klingnau
16.-23.Okt.		Kulturtankstelle: Ausstellung Barbara Roth, Willi Schoder
16./17.	Fr/Sa	Mütterkreis: Annahme/Verkauf Herbstbörse
17.	Fr	Badi: Abholtag mit Racletteessen
18.	So	Schachklub: Zehntes Kühlturmturnier im KKL Leibstadt
19.	Mo	Samariterverein: Nothelferkurs Zivilschutzanlage
20.	Di	Mütterkreis: Besuch der Bibliothek Klingnau (14 Uhr)
21.	Mi	MTV: Velotour
24.	Sa	Ökumenische Kleinkinderfeier, 14 Uhr, Kath. Kirche Döttingen für Kinder bis 7 Jahre und ihre Begleitpersonen
	Sa	Jungwacht/ Blauring: Vorbereiten Winzerfest
24./25.	Sa/So	STV: Frauenriege, Vereinsreise
26.	Mo	Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
29.	Do	Senioren – Mittagstisch, Rest. Central, 11.30Uhr*
30.- 2. Okt.		60. WINZERFEST

OKTOBER 2011

1./2.	Sa/So	60. WINZERFEST
1.- 16.	Sa-So	Schule: Herbstferien
10.	Mo	Mütter-Väter-Beratung*
16.	So	Männerturnverein (MTV): Herbstmarsch Tegerfelden
17.	Mo	Präsidentenkonferenz im Feuerwehrlokal
18.	Di	Mütterkreis: Spielparcours
19.	Mi	STV: Frauenriege, Vorrunde Schnurball in Klingnau
20.	Do	Samariterverein: Blutspenden Turnhalle Bogen, ab 17 Uhr
	Do	Unentgeltliche Rechtsauskunft*

- Do Frauenbund: Stubete im delta
 22. Sa Mütterkreis: Kasperlitheater mit der Gruppe Binocolo
 23. So **Abstimmungen/Nationalratswahlen**
 So Pro Döttingen: Plauschwanderung
 24. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*
 27. Do Senioren – Mittagstisch, Rest. Central, 11.30Uhr*
 29. Sa **Musikgesellschaft (MGD): Herbstkonzert mit Theater**

NOVEMBER 2011

3. Do **Jungbürgerfeier**
 4. Fr STV Volleyballriege: Volleynight Bad Zurzach
 Fr Freiwilligenarbeit: Ehrung der Freiwilligen
 5. Sa **Altpapiersammlung**
 Sa Feuerwehr: Hauptübung
 6. So MGD: Mitgestaltung der Totengedenkfeier in der kath. Kirche
 8. Di Samariterverein: Arztvortrag
 Di Mütterkreis: Laternenbasteln
 Di Häckseldienst der Gemeinde
 10. Do Frauenbund: Stubete im delta
 12. Sa Jungwacht/ Blauring: Chenderöberraschig
 13. So Musikgesellschaft (MGD): Firmung in der kath. Kirche
 14. Mo Mütter-Väter-Beratung*
 Mo Samariterverein: Nothelferkurs Zivilschutzanlage
 15. Di STV: Chlauskegeln
 16. **Mi Einwohner- u. Ortsbürgergemeindeversammlung Turnhalle**
 16. Mi Frauenbund: Kreative Adventseinstimmung
 17. Do Sportclub Axpo: GV
 18. Fr Verein Winterfest: Abschlussabend Helfer und Sujetgestalter
 Fr Männerchor: GV Bezirksverband in Döttingen
 19. Sa Ökumenische Kleinkinderfeier, 14 Uhr, Kath. Kirche Klein-
 döttingen für Kinder bis 7 Jahre und ihre Begleitpersonen
 19. - 27. **Sa-So Pro Döttingen: Herbstaustellung***
 22. Di Mütterkreis: Chnopfhöck
 24. Do Senioren - Mittagstisch, Rest. Central, 11.30 Uhr
 25. Fr STV: TV/DR/Volleyball: Schlussnock
 Fr Jungwacht/Blauring verkauft selbst gemachte Adventskränze
 im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung im delta
 25.- 8. Januar Kulturtankstelle: Jahresausstellung Boxenstop mit
 8 Künstlerinnen und Künstlern, kuratiert durch Volker Schunk
 26. Sa Jungwacht/Blauring verkauft selbst gemachte Adventskränze
 vor der Metzgerei Baumann, ab 9 Uhr
 Sa Jahreskonzert der Jugendmusik Klingnau, 20 Uhr
 27. **So Abstimmungen/Wahlen**
 So Männerchor Döttingen, Begleitung Adventsgottesdienst

Zu den mit * bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!
 Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter
www.doettingen.ch/Veranstaltungen.

Dödö und der Zauberwald

Theater für Kinder von 3 bis 6 Jahren

Regie: Judith Bach D

Schauspiel: Miriam Jenni CH, Lorenz Eisenbarth CH

Technik: Judit Jenni CH

Bühnenbild und Kostüme: Somogyi Katalin H

Dauer: 45 Minuten

Besammlungsort: Schulhaus Rebalden

Datum: Samstag 03.09.11 um 14:30 Uhr

Eintritt frei / Kollekte

Inhalt:

Ein liebevolles Theater, in Körpersprache, für Kinder.

Die Waldschräte Lolo und Mimi wohnen im Zauberwald in einem alten Baumstrunk. Zusammen mit den Kindern suchen sie das lustige Würmchen Dödö.

Dödö wohnt auch im Baumstrunk und liebt das Versteckspiel. In diesem Theater gibt es nur wenige Stühle. Die Kinder sitzen am Boden auf einem grossen Teppich, spielen mit oder tanzen mit Lolo und Mimi um den Zauberbaum. Dödö und der Zauberwald erfreut nicht nur die Kinder, auch alte - und fremdsprachige Menschen sind herzlich eingeladen, weil das Stück ohne Text mühelos verständlich ist.

Organisation:

Die Vorstellungen finden bei jedem Wetter draussen im Wald statt. Vom Ort der Besammlung, werden die Zuschauer zu Fuss in den Zauberwald geführt. Dieser Spaziergang dauert ca. 10 Minuten. Kleine Kinder können im Kinderwagen, Leiterwagen oder Veloanhänger transportiert werden.

Die Vorstellung von Dödö und der Zauberwald dauert ca. 45 Minuten. Bei Nässe werden Plachen gespannt. Wetter- und waldgemässe Kleidung ist erforderlich.

Ausführliche Informationen sowie den Tournée-Plan finden Sie auf dem Internet:

www.doktoreisenbarth.ch



Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Döttingen

KULTUR
KOMMISSION
Pro Döttingen

➤ **Ihr starker Partner
in der Region**

Ihr Spengler.ch

Vorhard
5312 Döttingen

IHR SPENGLER AG

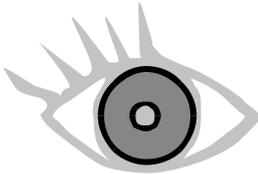
Bauspenglerei ◇
Blitzschutzanlagen ◇
Flachdachbau ◇
Kaminsanierung/Bau ◇
Regenwassernutzung ◇

Ihr Spengler AG
Spenglerei + Flachdachbau

Vorhard
CH - 5312 Döttingen

Tel. 056 245 81 81 Fax 056 245 83 83
E-Mail: info@ihrspengler.ch

Inhaber: Robert Schiesser



KÜPPER OPTIK

Brillen • Kontaktlinsen

Hauptstr. 19 • 5312 Döttingen • 056 245 53 53

toni künzi

**Schreinerei Innenausbau
Küchen**

Hirschweg 3, 5312 Döttingen, 056 245 64 74

- Möbel nach Mass
- Küchen
- Türen
- Haustüren
- Täferarbeiten

Die Profis in der Region

Urs Güller

Fernseher • Multimedia • Sat
Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen
Telefon 056 250 06 50



- Satellitenanlagen
Verkauf u. Reparaturen
- Eigene Reparaturwerkstatt
Reparaturen aller Marken u. Geräte
- Multiroom
- Verkaufslokal

Panasonic ideas for life

Döttinger Rebberglauf 2011

4. Döttinger Rebberglauf

Der Verein Sportclub Axpo führt am **Samstag, 10. September 2011** bereits zum 4. Mal den Döttinger Rebberglauf durch. Der Rebberglauf zählt zur **Helsana-Trophy** von Swiss Athletics.



Um 10.30 Uhr starten die **Pfüderi** mit einer 530m-Runde auf den Aussenanlagen der Schule. Die Schüler C absolvieren ihre Runden ebenfalls auf dem Festgelände.



Die **WalkerInnen** starten um 10.40 Uhr auf eine 9'300m-Strecke durch die Döttinger und Tegerfelder Rebberge. Die Strecke verspricht einen sehr **attraktiven naturnahen Lauf** und hat nach 3 und 6 km auch einen offiziellen Verpflegungsposten. Auf die gleiche Strecke wird um 14.30 Uhr die **Hauptklasse** gejagt. Neben

einem neuen Streckenrekord gilt es – verteilt auf die ganze Strecke – einige Höhenmeter zu knacken.

Die 2400m lange Strecke der **SchülerInnen A und B** und der **Jugend B** verläuft von der St. Johannerstrasse zurück über die Rebbergstrasse.

Die **Jugend A-Läufer** sowie die **JuniorInnen** und **RebbergläuferInnen** nehmen eine 3'600m lange Strecke über die Sänelocherstrasse in Angriff. Wer sich also die Hauptdistanz noch nicht zutraut oder zuerst einmal „Laufluft“ schnuppern möchte, sollte unbedingt den Kurzlauf absolvieren!

Mit dem Start- und Zieleinlauf beim Festgelände verspricht der Lauf auch für Zuschauer eine gute Stimmung und heisse „Fights“. Scheuen Sie sich nicht, selber auch die Laufschuhe zu schnüren, es gibt wiederum einen attraktiven Naturalpreis im Ziel für alle Teilnehmer. Kinder bis und mit Jahrgang 1998 profitieren gar von einem Gratisstart!

Die 3 grössten teilnehmenden Schulklassen erhalten einen tollen Gruppenpreis.



An der Schlussverlosung um 12.15 und 16.00 Uhr werden zudem attraktive Preise verlost. Jeder Teilnehmer hat somit eine Gewinnchance auf einen Preis!

Der Verein Sportclub Axpo freut sich auf viele sportbegeisterte Teilnehmerinnen und Teilnehmer in der Schulanlage Bogen!

OK „Rebberglauf“, Sportclub Axpo

Weitere Infos und Anmeldungen unter www.sportclub-axpo.ch



chnopfhöck
mütterkreis döttingen



Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern bis 5 Jahre,
im Pfarreisaal unterhalb der Kath. Kirche Döttingen

Wir spielen, basteln, singen, erzählen und plaudern bei einem feinen «Zvieri».
Das vielfältige Jahresprogramm kann unter 056 245 14 41 bestellt werden
oder ist unter www.chnopfhoeck.blogspot.ch immer aktuell.

Chömed doch au!



AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

Unentgeltliche Rechtsauskunft 2011 in Döttingen

13. Januar	24. März	30. Juni	25. August	20. Oktober
15. Dezember				

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein.
Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.



Dienstleistungen:

- Krankenpflege zu Hause
- Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken und Betagten
- Gemeindepsychiatrische Pflege
- Beratungen und Auskünfte
- Vermietung Krankenmobilen
- Jeden Mittwoch 10 - 12 Uhr: Kostenloses Blutdruckmessen im Spitexbüro

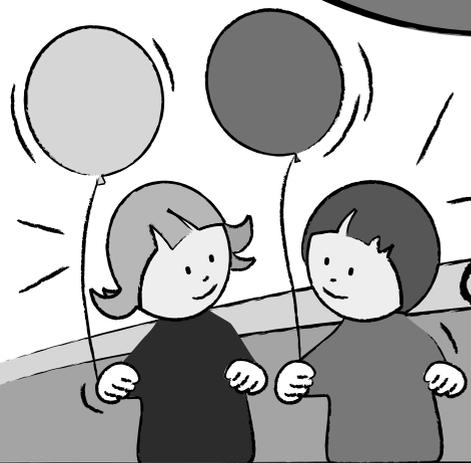
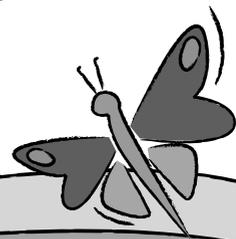
Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!

Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblenz Aarestrasse 2, 5312 Döttingen
Tel.: 056 245 79 29, Fax: 056 245 80 49, e-mail: spitex.doettingen@bluewin.ch
Bürozeiten: Mo – Fr: 8.30-11.00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit: 0-24 Uhr

CLOWN WENDOLINA • ZAUBERN • T-SHIRTS DRUCKEN • KINDERSCHMINKEN • BALLONMODELLIEREN • GRILL + GETRÄNKE
SPIELBUS

KINDERFEST IN DÖTTINGEN

SAMSTAG, 27. AUGUST 2011
12-15 UHR
VOR DER TURNHALLE BOGEN



Organisiert vom
Mütterkreis Döttingen



BIRCHMEIER
HOCH- UND TIEFBAU AG
5312 DÖTTINGEN
www.birchmeier-bau.ch



DER RICHTIGE PARTNER FÜR JEDES BAUVORHABEN

Sportclub Axpo



„40 Jahr in Bewegig“ Unser Motto am Jubiläumsfest

Bitte den **27. August 2011** in der Agenda **rot** anstreichen.

Wir sind für ein tolles Programm besorgt, welches ab 12 Uhr startet.

Grosser Unterhaltungsabend mit den Sântisfeger, Sarah Jane und der Breakdance Gruppe „Dirty Hands“!

Nebst "Kulinarischem" bieten wir ihnen und ihrer Familie verschiedene Spiele und Attraktionen, welche Gross und Klein zum Mitmachen animieren sollen.

Ein Volleyball Turnier, für Dorfvereine und Interessierte, steht ebenfalls auf unserer Aktivitäten Liste.

Bei einem Promi Fussball Match, zwischen Axpo und Politprominenz, können Sie das fussballerische Können bestaunen.

Wir freuen uns auf eine grosse Beteiligung. Lassen Sie sich überraschen. Der Anlass ist offen für Jedermann und erst noch Gratis!

Der genaue Zeitplan und ein detailliertes Programm folgen später.

Die Beratung mit der persönlichen Note.

Aargauische Kantonalbank
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen
056 268 61 11 oder www.akb.ch



Aargauische
Kantonalbank

**BESSER BERATEN
WERDEN.**

Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

WWW.NAB.CH

WIR LÖSEN DAS.



Schreibfehler

Ein Fräulein mit Namen Rebecca
schrieb an ihren Brieffreund in Mekka.

Sie hatte kein Glück:

Der Brief kam zurück!

Sie schrieb nämlich Mekka mit ck.

Impressionen Theatergruppe Comart

vom 28. Mai 2011 im Delta



MuKi-Deutsch der • machbar •

Deutschkurse für Mütter und Kinder

Tečaj njemačkog jezika za majke i djecu

دورة دراسية في اللغة الألمانية للأمهات و الأطفال

Tečaj nemačkog jezika za majke i decu

Curso de alemão para mãe e filhos

Jibo Dayik û Zarûkan kûrsa Êlmanî

Corso di tedesco per mamme e bambini

Curso de alemán para madres y niños

Cours d'allemand pour les mères et les enfants

Tečaj njemačkog za majke i djecu

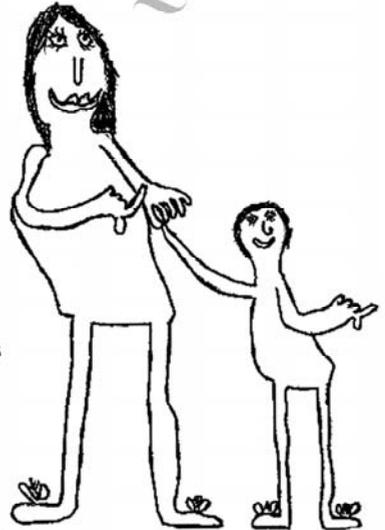
Anneler ve çocuklar için Almanca kursu

Курсы немецкого языка для матерей и детей

German language course for mothers and children

Kurs për gjuhën gjermane për Nëna dhe fëmijë

தாய்மார்க்கும் பிள்ளைகளுக்கான டொச் வகுப்புகள்



BILDUNGS GMBH
EDUQUA zertifiziert

Die neuen Kurse in Ihrer Gemeinde beginnen bald!

Döttingen Pavillon neben Schulhaus Chilbert



Zeit **Dienstag** 13:45 h – 15:55 h
Donnerstag 13:45 h – 15:55 h

Beginn **Dienstag** **16. August 2011**
Ende Dienstag 20. Dezember 2011

Ferien 03.10.11 – 16.10.11
Feiertage 01.11.11

machbar Bildungs-GmbH • Tel. 062 823 24 28 • info@mbb.ch

Unterstützt durch die Integrationskredite des Bundes (BFM) und der Kantone Aargau, Solothurn und Zürich

KANTON **solothurn**



Kanton Zürich
Integrationsförderung



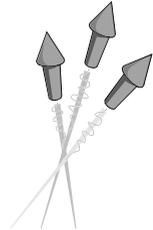
BFM ODM UFM FOM



1. AUGUST-FEIER 2011, SCHULANLAGE BOGEN

Programm

- 19.00 Uhr Eröffnung der Festwirtschaft und Unterhaltung mit Beni
19.30 Uhr Musikalischer Beitrag der Musikgesellschaft
20.00 Uhr Glockengeläut
Begrüssung der Gäste
Festansprache: Markus Birchmeier
Schweizerpsalm
20.30 Uhr Risotto von der Gemeinde offeriert
21.30 Uhr Besammlung der Kinder zum Lampionumzug
Kinder erhalten gratis ein Sandwich



Auf eine grosse Besucherschar freut sich der Samariterverein Döttingen-Klingnau und Umgebung.

Wichtiger Hinweis: Für das sichere Abschiessen von Raketen werden Abschussrohre installiert. Für die korrekte und sichere Handhabung des Feuerwerkes sind jedoch die Eltern der Kinder verantwortlich. Die durchführenden Vereine übernehmen keine Haftung.

Ambrosia- und Feuerbrandkontrolle

Kontrolle der Liegenschaften und Hausgärten auf Ambrosia und Feuerbrand

Der Ambrosiaverantwortliche Niklaus Vögele und sein Team führen demnächst wieder Ambrosia- und Feuerbrand-Kontrollen durch.

Die nächste Ambrosia- und Feuerbrandkontrolle findet vom **11. bis 15. Juli 2011** und vom **19. bis 23. September 2011** statt. Niklaus Vögele kontrolliert Liegenschaften, Hausgärten, öffentliche Gartenanlagen, Gruben, Deponien, Baustellen, Kompostplätze und Industrieareale auf allenfalls vorhandene Ambrosiapflanzen.

Ambrosia ist eine eingeschleppte, bekämpfungspflichtige Pflanze, die durch ihren Pollen bei vielen Menschen Allergien auslösen kann. Um eine weitere Ausbreitung der Ambrosia zu verhindern, müssen Befallsherde möglichst schnell entdeckt und vernichtet werden. Dies geschieht durch Ausreissen der Ambrosiapflanzen und Entsorgung mit dem Hauskehricht.

Falls Sie Fragen zu Ambrosia haben, wenden Sie sich direkt an Niklaus Vögele, Ambrosiaverantwortlicher der Gemeinde Döttingen unter der Tel. Nr. 079 642 03 65.



Volleyball Plausch Turnier

40 Jahre Sportclub AXPO

- Datum/ Zeit:** Samstag 27. August 2011, 11.00 bis 18.00 Uhr
- Ort:** Rasenplatz Sportanlage Stüdlhau, Beznau, 5312 Döttingen
- Kategorien:** Damen, Herren und Mix
Bei den Mix Mannschaften müssen mindestens 2 Damen im Spiel sein.
- Teamgrösse:** 4 Spieler + Ersatzspieler
- Kosten:** Die Teilnahme ist **GRATIS**
- Preise:** Jede Mannschaft erhält einen Preis.
- Verpflegung:** Eine grosse Festwirtschaft ist vorhanden.
- Garderobe:** Garderobe und Dusche ist im Clubhaus.
- Anmeldeschluss:** Samstag, 6. August 2011 mit angehängtem Talon
- Info/ Anmeldung:** Daniel Binder
Tel. G: 056 266 70 91
Mail: daniel.binder@axpo.ch

Plausch-Volleyballturnier vom 27.08.11, Sportclub Axpo

Kategorie: Mix

Damen

Herren

Teamname: _____

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Anmeldung bitte so rasch wie möglich, spätestens bis 06.08.2011 per Post oder Email absenden an:

Sportclub Axpo
Daniel Binder
Badstrasse 23
5312 Döttingen

daniel.binder@axpo.ch



Viel Glück



Quizmarsch 2011

Gemeinsamer Anlass der Damenriege, des Turnvereins, des Volleyballclubs, der Frauen- und der Männerriege.

Datum: **Freitag, 1. Juli 2011**

Zeit: **19:30 Uhr**

Treffpunkt: **Turnhalle Bogen**

Mitbringen sollt ihr eine Portion Sportlichkeit, Denkkraft und Phantasie! Anschliessend werden wir wie gewohnt noch gemütlich zusammen sitzen bei Wurst & Brot und Kaffee & Kuchen. Dies dürfen wir in der Scheune von Doris Knecht auf dem Hof im Sänneloch.

Für das OK der Damenriege, Sibylle Knecht, Telefon 076 420 46 69.

Kinderspielplatz Austrasse

Impressionen vom Einweihungsfest am 28.05.11





Was lange währt, wird endlich gut!

Energiespartipps für den Sommer

Sommerzeit, Ferienzeit: Doch der Strom macht keinen Urlaub. Im Fokus stehen im Sommer etwa die Kühlgeräte, damit die Glace schön kalt bleibt. Hier erfahren sie, wie Sie im Sommer effektiv Energie sparen!

Kühlschrank

Warme Speisen sollten immer erst abkühlen, bevor sie in den Kühlschrank gestellt werden. So braucht der Kühlschrank weniger Energie, um die Speisen zu kühlen. Kalt ist gut - aber zu kalt ist teuer. Trotz hoher Aussentemperaturen genügt im Kühlschrank eine Temperatur von 6° bis 8° C. Achten Sie auf Ordnung im Kühlschrank. Denn: Je länger man zum Suchen braucht, desto mehr Energie wird verschwendet. Durch das regelmässige Abtauen der Gefriergeräte kann die energiezehrende Eiskruste verhindert werden.

Urlaub

Bei Urlaub und längerer Abwesenheit den Kühlschrank auf kleinster Stufe laufen lassen oder ganz abschalten. Im letzten Fall die Kühlschranktür offen lassen, damit sich kein Schimmel bildet.

Licht

Nutzen Sie das Tageslicht aus, um die Beleuchtung ausgeschaltet zu lassen und somit Strom zu sparen. Platzieren Sie beispielsweise Ihren Schreibtisch am Fenster, so können Sie sich häufig die Beleuchtung mit einer Schreibtischlampe sparen.

Wäsche

Viel Wäsche an der Luft trocknen lassen, denn um 5kg Wäsche zu trocknen, verbraucht ein Wäschetrockner 3 bis 4 kWh Strom.

Lüften

Durch intelligentes Lüften kann man die Raumtemperatur um 3 bis 4° C verringern. Es empfiehlt sich, morgens und nachts zu lüften, tagsüber dagegen die Fenster und Storen geschlossen zu halten.

Geräte

Nicht zu unterschätzen ist die Wärmeabstrahlung von Elektrogeräten und Lampen. Auch um Strom zu sparen, sollten diese Wärmequellen nur dann eingeschaltet sein, wenn man sie tatsächlich braucht.

Titelbild Ausgabe Nr. 3, 2011



Aufnahmeort:

Richtung Riedhalde



Sudoku

		9		7				6
5				3				8
	2	1	4					5
	4					2		
	8							1
		7						9
	6				2	3	4	
	1			8				5
3				6		8		



Regeln:

Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile (waagrecht) und in jeder Spalte (senkrecht) je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

Die Dinge sind nie so, wie sie sind. Sie sind immer das, was man aus ihnen macht.

Jean Anouilh, franz. Schriftsteller

**Hörakustik
Zimmermann
GmbH**



mit eidg. Fachausweis
Vertragslieferant AHV, IV, MV, SUVA

Aarestrasse 2, **5312 Döttingen**
056 245 74 84

Hauptstr. 48, **5330 Bad Zurzach**
056 249 08 88

www.hoerakustik-zimmermann.ch

 **Gratishörtest**

 **Hörberatung aller
Hörgerätemarken**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Volg
frisch und fründlich

**Volg. Ist
doch
naheliegend.**



